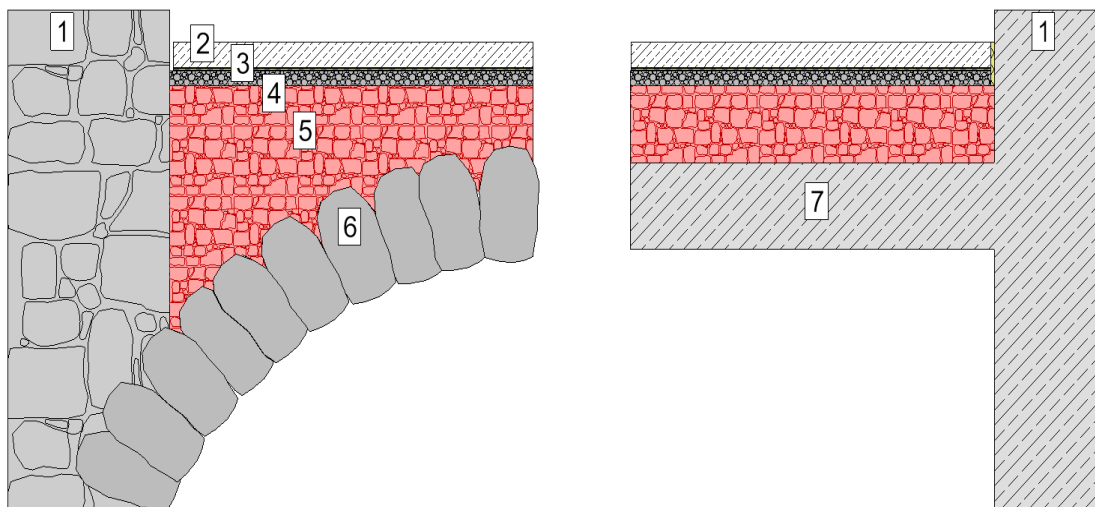




GLAPOR – kunststofffreie Bodendämmung aus Schaumglasschotter unter Estrich

1. Mauerwerk / Betonwand
2. Estrich
3. Trenn- und Gleitfolie aus zweilagiger PE-Folie
4. Oberflächenverfestigung aus erdfeuchtem Estrich / Muschelkalkestrich
5. GLAPOR Schaumglasschotter auf GLAPOR Geotextil
6. Gewölbedecke
7. oder Betondecke



GLAPOR Schaumglasschotter – Bodendämmung. Sicher. Nachhaltig. Wasserdicht.

Ob im Neubau oder bei Sanierungen: Mit den GLAPOR Schaumglasschotter werden kunststofffreie, nagetiersichere Wärmedämmungen sicher herstellbar. Höhenunterschiede bei Altbauten, denkmal- geschützten Gebäuden oder Fachwerkhäusern, die teilweise bis zu 0,80 m und mehr betragen können, werden optimal mit dem GLAPOR Schaumglasschotter ausgeglichen und bieten eine vornivellierte Oberfläche für den weiteren Aufbau. Mit seinen sehr leichten (ca. 160 kg / cbm) und zugleich extrem druckfesten (bis 800 kPa) Eigenschaften bietet GLAPOR Schaumglasschotter ideale Bedingungen für das tragfähige Regenerieren von sensiblen Fußbodenaufbauten, insbesondere auch bei Gewölbe- oder Kappendecken.

In der Anwendung bei Fachwerkhäusern und sensiblen Denkmälern werden oft besondere Anforderungen an die Dämmstoffe gestellt: Nichtbrennbar, wasserdicht, nagetierbeständig und nachhaltig sollen entsprechende Baustoffe sein, um das Bauteil Boden, auf welches man sich über Jahrzehnte verlassen muss, ökologisch und sicher zu planen. GLAPOR Schaumglasschotter erfüllt diese Anforderungen und wird seit Jahrzehnten, insbesondere bei Sanierungen von Bodenaufbauten, eingesetzt.

GLAPOR Schaumglasschotter: Einbau

Kurzinfo: Einbauprotokoll beachten.

Zur Erreichung der im GLAPOR Datenblatt erklärten technischen Eigenschaften des GLAPOR Schaumglasschotters wird dieser im Verhältnis 1,3:1 verdichtet. Die entsprechende Volumenveränderung wird mit einem Messlaser / Nivellierlaser kontinuierlich überprüft. Wir empfehlen die Dokumentation der Ausgangs- und Endlagen (Schaumglasschotterhöhen) in einem Einbauprotokoll, welches über die GLAPOR Technik erhältlich ist. Zudem bieten wir einen kostenlosen Baustellenservice – vor Ort oder via Videochat – an.

Hinweis:

Gewölbedecke sollten vorab statisch überprüft werden, ob die Belastung der Verdichtung ("Rütteln") aufgenommen werden kann. Bei sensiblen Decken, müssen diese unterstützt werden oder das Verdichten mit einem Handstamper vorgenommen werden.

Sprechen Sie uns gerne an

Geeignete Rüttelplatten wiegen zwischen 80 und 150 kg. Zu schwere Geräte führen zum Einsinken, zu leichte Geräte erzeugen keine Verdichtung.

Empfohlene Geräte sind:

- Bomag BP 20/50 (D)
- Bomag BP 20/50
- Bomag BVP 18/45
- Wacker DPS 1850
- Wacker DPS 2050H



Einbauprotokoll
GLAPOR RDS Kombi-Perimeterdämmesystem
Schaumglasschotter alle Anwendungen - auch Verkehrswegschotter

Für den Einbau gelten die einschlägigen Herstellervorschriften und Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaften.
GLAPOR Technik Hotline: 09633 - 4007690 / M: technik@glapor.de Datum: _____

Projekt, Anschrift: _____ Baurenenvertreter: _____

Baugrund Sichtprüfung: _____
 Überhöhung in Baugrund Mitte: ja nein Baugrund verdichtet: ja nein
 Lastplattenversuch auf Baugrund: ja nein Lastplatten Typ: _____
 Evz(M/m³): _____ Evz(N/m³): _____ Evz(Ev): _____

Hinweis: Lastplattenversuche auf Schaumglasschotter sind physikalisch nicht möglich!

Schaumglasschotter - Bezeichnung: _____
 Liefermenge (m³): _____ Einbaufäche (m²): _____
 Einbauhöhe (m): _____ Fertighöhe (m): _____
 Verdichtung (t): _____ Verdichtungsgerät: _____

Schichtenfolge über Baugrund

Geotextil	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Dämmschotter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Geotextil	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Alternativ PE-Folie	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Sauberkeitsschicht	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Frostschirm ja nein Frostschirm B x H (cm): _____
 Randsdämmung ja nein Typ: _____

RDS-Elemente Fugenfassung korrekt J / N Fugen verblet mit TXZK J / N Deckabstich Außen J / N

Bauleitung: _____
 Polier: _____
 Baul. Architekt: _____
 Bauherr: _____

GLAPOR Werk Mitterteich GmbH - 95666 Mitterteich
 GLAPOR Werk Mitterteich GmbH - 95666 Mitterteich
 DGNB

GLAPOR Planungshilfen.

LV-Texte.

Hinweis: Alle LV Texte erhalten Sie auch in anderen Formaten (.d8x) auf unserer Website im LV Creator Tool oder auf Anfrage an technik@glapor.de

(Untergrund vorbereiten, Schottereinbau, Messen, Protokoll, Herstellervorgaben beachten!)

GLAPOR Dämmschotter SG 600 T

Wärmedämmschicht aus Schaumglas-Dämmschotter, Typ GLAPOR SG 600 T, gemäß Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung ausschließlich aus recyceltem Glas hergestellt.

Zulassungsnummer: Z-23.11-1997.

Hoch druckbelastbar,

Bemessungswert der Druckfestigkeit: 225 kPa,

Nennwert der Druckfestigkeit: 500 kPa,

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ : 0,085 W/(mK)

Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D : 0,080 W/(mK)

Schüttdichte: 100 bis 120 kg/m³,

Korngröße: 16 / 63 mm,

Verdichtungsverhältnis 1,3:1,

Baustoffklasse A1 DIN EN 13501-1,

Dicke im eingebauten, verdichteten Zustand: _____ mm,

liefern und fachgerecht einbauen.

Der Einbau des GLAPOR Dämmschotters erfolgt maximal bis zu einer Schütthöhe von 39 cm einlagig (Fertigdicke 30 cm). Bei Schütthöhen über 39 cm ist immer eine mehrlagige Verlegung mit einer lagenweisen Verdichtung vorzusehen.

Minstdicke der verdichteten Dämmschicht = 15 cm,

Maximaldicke der verdichteten Dämmschicht = 90 cm

Menge: Einheit: m² EP: GP:

GLAPOR Dämmschotter SG 800 T

Wärmedämmschicht aus Schaumglas-Dämmschotter, Typ GLAPOR SG 800 T, gemäß Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung ausschließlich aus recyceltem Glas hergestellt.

Zulassungsnummer: Z-23.11-1997.

Hoch druckbelastbar,

Bemessungswert der Druckfestigkeit: 370 kPa,

Nennwert der Druckfestigkeit: 800 kPa,

Steifemodul der Schotterschicht [ES] 13 000 kPa

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ : 0,090 W/(mK)

Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D : 0,085 W/(mK)

Schüttdichte: 150 bis 170 kg/m³,

Korngröße: 32 / 63 mm,

Verdichtungsverhältnis 1,3:1,

Baustoffklasse A1 DIN EN 13501-1,

Dicke im eingebauten, verdichteten Zustand: _____ mm,

liefern und fachgerecht einbauen.

Der Einbau des GLAPOR Dämmschotters erfolgt maximal bis zu einer Schütthöhe von 39 cm einlagig (Fertigdicke 30 cm). Bei Schütthöhen über 39 cm ist immer eine mehrlagige Verlegung mit einer lagenweisen Verdichtung vorzusehen.

Minstdicke der verdichteten Dämmschicht = 15 cm,

Maximaldicke der verdichteten Dämmschicht = 90 cm

Menge: Einheit: m² EP: GP:

Mehr-/Minderdicken

Mehr-/Minderkosten pro 10 mm Dämmstoffdickenänderung (verdichtet) für den Einbauzustand, bei der vorbeschriebenen Wärmedämmung aus Schaumglasschotter.

Menge: Einheit: m² EP: GP:

GLAPOR Geotextilvlies

Geotextilvlies liefern und als Trennlage zum anstehenden Boden gemäß den Herstellerhinweisen mit Überdeckung auf dem vorbereiteten Planum verlegen.

Das Geotextil wird bei geplante Frostschirm um diesen herum ca. 1 m unter die noch zu betonierende Bodenplatte geführt.

Gewicht: 150 g/m²

Menge: Einheit: m² EP: GP:

Trennfolie aus PE

Trennfolie aus PE liefern und als Trennlage auf dem Schaumglasschotter gemäß den Herstellervorschriften mit Überlappung verlegen.

Mindestdicke 0,2 mm.

Menge: Einheit: m² EP: GP:

Sauberkeitsschicht

Sauberkeitsschicht aus einer 3 cm dicken erdfeuchten Mischung aus Zementestrich / Muschelkalkestrich nach dem Verdichten der Dämmschotterschicht einbauen, abziehen und in die Oberflächenstruktur der GLAPOR Dämmschotterschicht mit dem letzten Rüttelgang einarbeiten.

Menge: Einheit: m² EP: GP:



M: technik@glapor.de
T: +49 9633 400 769 0 



■ GLAPOR – Schaumglasdämmstoffe
■ Hergestellt aus 100% Recyclingglas.
■ Made in Germany.